



Sittersdorf

Aktuell

Nr. 3
Juli 2021

OFFIZIELLES INFORMATIONSBLATT DER GEMEINDE SITTERSDORF

Führungswechsel in den Freiwilligen Feuerwehren!



Dem Dienst am Nächsten haben sie sich schon seit vielen Jahren verschrieben, nun tragen sie die Verantwortung für ihre Ortsfeuerwehren und übernehmen gleichzeitig auch noch die wichtige Aufgabe des Gemeindefeuerwehr-Kom-

mandanten bzw. seines Stellvertreters. Bürgermeister Gerhard Koller ist stolz auf sein engagiertes neues Team!

(ausführlicher Bericht dazu im Blattinneren)

Aus dem Inhalt: ■ Bürgermeisterbrief (2) ■ Amtliche Informationen (3) ■ Stellenausschreibung (4) ■ Konstituierende Sitzung des Gemeinderates (6-7) ■ Kindergarten Sittersdorf (10-11) ■ Standesamt (12)

„Die Zukunft kann man am besten voraussagen, wenn man sie selbst gestaltet.“
(Alan Kay)



Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Freunde!

Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung

Seit der Angelobung des Gemeinderates fanden zwei Gemeinderatssitzungen statt. Zahlreiche wichtige und zukunftsweisende Themen wurden in den jeweiligen Ausschüssen ausgearbeitet und entwickelt.

Erweiterung der Kompostieranlage

In Kooperation mit der Marktgemeinde Eberndorf und dem Biolandwirt Peter Kuschnig wird die bestehende Kompostieranlage erweitert. Die Gemeindebevölkerung hat die Möglichkeit den Baum-, Strauch- und Grünschnitt nachhaltig zu entsorgen. Abgabezeiten und Sammelplatz werden derzeit ausgearbeitet und rechtzeitig bekanntgegeben.

Vorsorge im Notfall

Zur Vorsorge des Katastrophenschutzes wird ein Notstromaggregat angekauft. Das Gebäude der Volksschule Sittersdorf wird stromtechnisch aufgerüstet und dient im Notfall als zentrale Anlaufstelle (Notunterkunft, Kochgelegenheit, ...) in einem Katastrophenfall in der Gemeinde Sittersdorf.

Hochwasserschutz

Die Bauarbeiten entlang der Vellach in der Ortschaft Rain haben bereits begonnen und der Hochwasserschutz wird in den nächsten Monaten fertiggestellt.

Erweiterung der Sportmöglichkeiten

Besonders erfreut bin ich über den einstimmigen Beschluss hinsichtlich der Verbesserung der Infrastruktur an der Sport- und Freizeitanlage in Sittersdorf, sowie mit der Errichtung eines Eislaufplatzes bei der Geoparkschule in Tihoja. Die Rasenfläche des Sportplatzes in Sittersdorf wird mit einer automatischen Bewässerungsanlage ausgestattet.

Zusammen mit der Dorfgemeinschaft St. Philippen wird der neue Eislaufplatz in Tihoja errichtet und kann ab der Wintersaison 2021/22 benützt werden. Vorab schon ein Dank an die Dorfgemeinschaft St. Philippen für die Betreuung des Eislaufplatzes.

Ankauf eines RLFA 2000

Für die Freiwillige Feuerwehr Miklauzhof wurde der Ankauf eines Rüstlöschfahrzeuges (RLFA 2000) inklusive einer Rettungsschere genehmigt. Die Auslieferung dieses RLFA 2000 ist für Mai 2022 vorgesehen.

Feuerwehrwesen

Neuwahl bei den Freiwilligen Feuerwehren in der Gemeinde Sittersdorf

Nach der Gemeinderatswahl fanden die Wahlen der Kommandanten und dessen Stellvertreter bei den Freiwilligen Feuerwehren Altendorf, Rückersdorf und Miklauzhof statt. Die Kameradinnen und Kameraden der jeweiligen Feuerwehren haben folgende Kommandanten bestätigt:

FF Altendorf: Kommandant: OBI Hubert Omelko
Kdt.Stellvertreter: BI Jürgen Messner

FF Rückersdorf: Kommandant: OBI Bernhard Hrowath
Kdt.Stellvertreter: BI Harald Rupic

FF Miklauzhof: Kommandant: OBI Gerhard Koller
Kdt.Stellvertreter: Markus Klanschek

Ich wünsche allen Gewählten viel Erfolg und Schaffenskraft bei ihrer verantwortungsvollen Aufgabe im Dienst der Gemeinde Sittersdorf.

Mein besonderer Dank gilt den ausgeschiedenen Kommandanten Herbert Schwarzl, Wilfried Sapetschnig und Kdt. Stellvertreter Erwin Toplitsch für ihre verantwortungsvolle und pflichtbewusste Führung und Tätigkeit im Feuerwehrwesen. Danke.

Ultraschnelles Internet

Eine schnelle Breitbandanbindung an das Internet ist eine Daseinsvorsorge für die Gemeinde Sittersdorf. Für diesen Zweck wurde die Breitbandinitiative Unterkärnten ins Leben gerufen. Für die Umsetzung bedarf es für den ersten Schritt eine unverbindliche Interessensbekundung seitens der Bevölkerung. Weitere Informationen, sowie die Möglichkeit zur Interessensbekundung finden sie unter www.biuk.at.

Schutzwasserverband Völkermarkt – Jaunfeld

Aufgrund der Wetterereignisse wird die Vorausplanung für einen zweckmäßigen Hochwasserschutz immer wichtiger. Um bei den Fördermöglichkeiten verstärkt auftreten zu können, haben sich die Gemeinden im Bezirk Völkermarkt zum Schutzwasserverband Völkermarkt – Jaunfeld zusammengeschlossen. In unserer Gemeinde ist es notwendig entsprechende Sedimentdeponieflächen festzulegen und vorzubereiten. Interessierte Grundstückseigentümer (Landwirte, u.a.) mögen sich gerne bei der Gemeinde Sittersdorf melden. Für die Bereitstellung der Wald-, Wiesenflächen, des Geländes, ... gibt es festgelegte Kostenrückerstattungsbeträge, die dem Bereitsteller zu Gute kommen. Die Aufbringung von Sedimenten kann auch zum Ausgleich von Geländeunebenheiten dienen, die begradigt werden und eine Verbesserung für die landwirtschaftliche Nutzung erzielt wird.

Buchpräsentation

Ein neues Buch über die Gemeinde Sittersdorf unter dem Titel „Begegnungen in der Gemeinde Sittersdorf/Žitara vas rund um den Blasnitzenberg/Plaznica“ ist erschienen. Ein herzliches Dankeschön an die Autorin Dr. Ingrid Kaiser-Kaplaner für ihre Impressionen rund um den Blasnitzenberg.



Ein Dank geht auch an alle Gemeindebürgerinnen und -bürger, welche mit persönlichen Erlebnisberichten das Buch bereichern.

SV Sittersdorf

Liebe Jugend des Sportvereines Sittersdorf - ich gratuliere euch zum Meistertitel in der Spielerklasse U13 (Spielergemeinschaft). Ein Dank an das Trainerteam für die professionelle Jugendarbeit.

*Ich wünsche allen schöne Sommermonate,
erholsame Urlaubs- und Ferientage.
Zelim vsem občankam in občanom lepo poletje.*



Ihr/Vaš

Gerhard Koller

Bürgermeister

Meine Kontaktdaten für Eure Anliegen:

Gerhard Koller

Mobil: 0664-88602266

E-Mail: gerhard.koller@ktn.gde.at

■ TVB Klopeinersee zu Besuch



Am 21. Juni 2021 stellte sich der Geschäftsführer des TVB Klopeinersee – Südkärnten, Herr Mag. Robert Karlhofer, zu einem Antrittsbesuch bei Bürgermeister Gerhard Koller ein. Im Rahmen dieses Gespräches wurde über Gemeinsamkeiten, die Ausrichtung des Tourismus in Südkärnten und die künftigen Aufgabenstellungen ebenso gesprochen, wie über die geplante Errichtung eines TVB Geopark. Bürgermeister Gerhard Koller erhielt ein kleines Präsent in Form eines Fotodruckes überreicht.

Traumberuf TISCHLER
oder TISCHLEREITECHNIKER
- Bewirb Dich!



Deine
Zukunft
klopft an ...

Wach auf
und mach
was Sinnvolles!

- # Ich bin kreativ
- # Ich bin handwerklich begabt
- # Lust auf Arbeit an modernsten Maschinen
- # Lust auf Arbeit mit unterschiedlichsten Materialien




TISCHLEREI
HAFNER

Tischlerei Hafner GmbH
Gallizien
www.tischlereihafner.at
04221-2213

Krische Holz & Transport GmbH

Thomas Krische Mobil: 0664 / 28 40 400
und 0664 / 64 25 081

A-9133 Miklauzhof
Winkel 4

e-mail:
krische-transporte@aon.at
www.krische-transporte.at



■ Amtliche Informationen !

Freie Wohnung ab 01.05.2021

Sittersdorf 65/12

Wohnungsdaten

Größe der Whg: 69,00m²

Geschoß: 2.OG

Bestehend aus: 1 Zimmer, 2 Kabinett, Küche, Vorzimmer,
Abstellraum, Bad, WC, Loggia und Kellerabteil

dzt. monatliche Miete: € 450,00 inkl. BK

Finanzierungsbeitrag: € 1.400,00

HWB Standortklima spezifisch= 74,72 kWh/m²a,

Energieeffizienzwert: C

Freie Wohnung ab 01.03.2021

Sittersdorf 66/11

Wohnungsdaten

Größe der Whg: 52,72m²

Geschoß: DG

Bestehend aus: 2 Zimmer, Küche, Vorzimmer,
Abstellraum, Bad, WC und Kellerabteil

dzt. monatliche Miete: ca. € 295,00 inkl BK

Finanzierungsbeitrag: € 1.853,27

HWB Standortklima spezifisch= 74,72 kWh/m²a,

Energieeffizienzwert: C

Freie Wohnung ab 01.08.2021

Sittersdorf 66/12

Wohnungsdaten

Größe der Whg: 74,05m²

Geschoß: DG

Bestehend aus: 3 Zimmer, Küche, Vorzimmer, Abstellraum
Bad, WC und Kellerabteil

dzt. monatliche Miete: ca. € 465,00 inkl BK

Finanzierungsbeitrag: € 3.710,00

HWB Standortklima spezifisch= 74,72 kWh/m²a,

Energieeffizienzwert: C

■ Impressum

Herausgeber: Gemeinde Sittersdorf, 9133 Sittersdorf 100A,
Tel. 04237/2020-0, Fax: 04237/2020-9, e-mail: sittersdorf@ktn.gde.at
Amtsstunden: MO 8.00–18.00 Uhr, DI–FR 8.00–12.00 Uhr.
Redaktion: Birgit Petek, e-mail: birgit.petek@ktn.gde.at
Verlag, Anzeigen und Druck:
Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel. 04242/30795,
Fax: 04242/29545, e-mail: office@santicum-medien.at

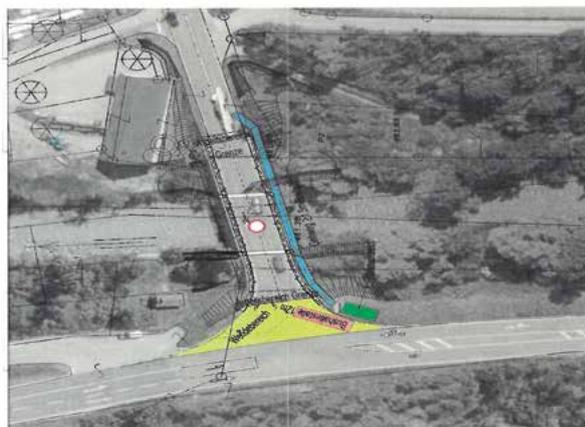
DRUCKLAND
KÄRNTEN
PERFECTPRINT

■ Bauhof-Mitarbeiter*In in neuem Gewand

Um den Mitarbeiter*Innen des Bauhofes optisch ein einheitliches Erscheinungsbild zu geben wurden sie von Bürgermeister Gerhard Koller mit neuen T-Shirts ausgestattet. Bestellt wurde das neue Outfit bei der in Sittersdorf ansässigen Bekleidungsfirma ALBIRO GmbH, die auch die Beschriftung der Bekleidungsstücke durchgeführt hat.



Information Sperre der Vellachbrücke vom 26.07.2021 bis 08.08.2021



Die Durchführung von Arbeiten auf/neben der B82 Seeberg Straße im Bereich der Vellachbrücke erfolgt in der Zeit vom 12.07.2021 bis 20.09.2021

In der Zeit vom 26.07.2021 bis 08.08.2021 kommt es zu einer
Sperre der Vellachbrücke!

Wir ersuchen um Verständnis für die Wartezeiten und die Straßensperre.

Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister:

Gerhard Koller

■ Berichte aus der Sitzung des Gemeinderates

Vorberatung, Beschlussfassung und Antragstellung an den GR betreffend Feststellung des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2020 gemäß § 54 K-GHG – inkl. Bericht des Kontrollausschusses

Ziel im Voranschlag 2020 war es, unter Einbeziehung des Gemeindefinanzausgleiches, die Ausgaben mit den Einnahmen zu decken.

Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2020 in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen. Das Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen im Ergebnishaushalt beläuft sich auf € 224.747,79. Die planmäßige AfA bildet einen wesentlichen Bestandteil des Ergebnishaushaltes und beläuft sich auf € 772.700,-. Demgegenüber stehen Erträge aus der Auflösung von Kapitaltransfers in der Höhe von €672.300. Somit belastet die AfA den Ergebnishaushalt mit dem Betrag von € 100.400,-. Im Finanzierungsergebnis beträgt der Saldo (5) - Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebahrung € 265.857,63. Unter Berücksichtigung der Gebührenhaushalte ergibt dies ein Minus von € 55.737,56.

Widmungsansuchen Ch. Duller, 9133 Rückersdorf: Vorberatung und Beschlussfassung betreffend Umwidmung der Parzelle-Nr. 708/1, KG Rückersdorf, von derzeit Bauland-Dorfgebiet-Aufschließungsgebiet in Bauland-Dorfgebiet, im Ausmaß von 1.003 m²

Herr Christoph Duller ersuchte den Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf mit 29.04.2021 um die Aufhebung des Aufschließungsgebietes seines Grundstückes Nr. 708/1 der KG Rückersdorf. Die neue beantragte Fläche wird für die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses benötigt. Der Hauptwohnsitz soll im neuen Eigenheim begründet werden.

Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat die Umwidmung der Parzelle-Nr. 708/1, KG Rückersdorf, von derzeit Bauland-Dorfgebiet-Aufschließungsgebiet in Bauland-Dorfgebiet, im Ausmaß von 1.003 m² inkl. entsprechender Verordnung der Gemeinde Sittersdorf einstimmig beschlossen.

Ankauf von Grundstücken zur Schaffung von Retentionsflächen für das geplante Hochwasserschutzprojekt „Sittersdorfer Bach“

Das WLW-Hochwasserschutzprojekt „Sittersdorfer Bach“ ist eines von drei aktuell in Vorbereitung bzw. Umsetzung befindlichen Schutzprojekten, zu dessen Zweck und leichterem Finanzierbarkeit ein Schutzwasserverband auf Bezirksebene gegründet wurde.

Zur Umsetzung des geplanten Vorhabens am Sittersdorfer Bach ist der Ankauf von Grundstücken zur Schaffung von Retentions- und Überflutungsflächen erforderlich. Im Rahmen einer gemeinsamen Besprechung am 14.10.2020 mit Vertretern der WLW Kärnten und den Grundeigentümern konnte eine grundsätzliche Einigung über den Verkauf der Grundstücke an die Gemeinde Sittersdorf erzielt werden. Der Ankauf der Grundstücke soll über den Regionalfonds des Landes Kärnten finanziert und abgewickelt werden.

Der Gemeinderat hat den vom Notar Dr. Uznik, 9141 Eberndorf, vorbereiteten Kaufvertrag zwischen Herrn E.

Lesiak und der Gemeinde Sittersdorf hinsichtlich Kauf der Grundstücke Nr. 97 und 98, beide KG Sittersdorf, im Gesamtausmaß von 3.453 m² sowie den Seitenvertrag zum Kaufvertrag beschlossen.

Der Gemeinderat hat den vom Notar Dr. Uznik, 9141 Eberndorf, vorbereiteten Kaufvertrag zwischen Frau Maria Vallery und der Gemeinde Sittersdorf hinsichtlich Kauf der Grundstücke Nr. 94 und 95, beide KG Sittersdorf, im Gesamtausmaß von 3.560 m² beschlossen.

FF Miklauzhof – Investitionen 2021: Genehmigung des Finanzierungsplanes über den Ankauf von Zusatzausstattung für das RLFZ Miklauzhof

Der Gemeinderat hat den vorliegenden Finanzierungsplan betreffend Ankauf div. Zusatzausstattung für das neue RLFZ (Bergeschere, Druckbelüfter, Notstromaggregat, Tauchpumpe) in der Höhe von insgesamt € 53.600,- und einem Eigenmitteleinsatz (nach Abzug der Förderungen durch den KLFV) von € 38.600,- einstimmig beschlossen.

Beratung und Beschlussfassung betreffend Bestellung von BGM Gerhard Koller zum Geschäftsführer der Sittersdorfer Infrastruktur GmbH durch den Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf

Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat in seiner Funktion als Generalversammlung der Sittersdorfer Infrastruktur GmbH der Bestellung von Bürgermeister Gerhard Koller zum Geschäftsführer der Sittersdorfer Infrastruktur GmbH, FN 254014a, mit Wirkung zum 09. Juli 2021 (Datum der GR-Sitzung) die Zustimmung erteilt.

Im Rahmen der Beiratsitzung wurden der scheidende Geschäftsführer BGM a.D. Jakob Strauß sowie die bisherige Beiratsvorsitzende GV Karoline Schippel vom neuen Bürgermeister für ihre langjährige und sehr verdienstvolle Tätigkeit geehrt. Die bedeutendsten Entscheidungen in diesem Zeitraum waren sicherlich die Errichtung des Orts- und Gemeindezentrums Sittersdorf, der Ankauf von Grundstücken und die Errichtung des Weinkellers am Weinberg sowie die Anschaffung zahlreicher Kommunalfahrzeuge.



TVB Sittersdorf -Wahl 2021

Nach erfolgter Urabstimmung und Konstituierung des TVB Sittersdorf im Rahmen der Vollversammlung am 14.06.2021 wurde ein Wahlvorschlag für den Vorstand eingebracht und dieser einstimmig bestätigt.

Neu gewählter Vorstand des TVB Sittersdorf:

Funktion	Name	Kategorie
Vorsitzender	DI Hubertus Orsini-Rosenberg	A
Vorsitzender-Stellv.	Hermann Kapus	A
Finanzreferent	Ing. Willibald Wutte	B
4. Vorstandsmitglied	Walter Schmacher	B
5. Vorstandsmitglied	Johann Weitzer	A
Ersatzmitglied	Christine Starz	A
Ersatzmitglied	Franz Mischitz	A
Ersatzmitglied	Hubert Mochorko	A
Ersatzmitglied	Ignaz Jernej	B
Ersatzmitglied	DI Robert Unglaub	B

Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat nachstehende Personen in den TVB Sittersdorf nominiert:

Mitglied im Vorstand: BGM Gerhard Koller (Ersatz: 1. Vzbgm. Horst Krainz)

Mitglied in der Kontrolle: Mag. Nina Opriesnig (Ersatz: Mag. Andreas Hren)

AVS Kindergarten Sittersdorf: Beratung und Beschlussfassung betreffend Änderung der geltenden Tarifordnung hinsichtlich Aufhebung der Covid19-Sonderregelung

Die im Jahr 2020 entstandene Covid19-Pandemie und die damit einhergehenden Maßnahmen und Einschränkungen inkl. gesetzlichen Lockdowns führte auch im Bereich der Gemeinde zu großen Auswirkungen. Zwar musste der Kindergartenbetrieb (Angebot einer Kinderbetreuung) aufrecht erhalten werden, allerdings haben zahlreiche Eltern ihre Kinder nicht in den Kindergarten geschickt und die Betreuung zuhause selbst übernommen (bedingt durch Kurzarbeit, Urlaube, etc.). Eine Kurzarbeitsregelung für die MitarbeiterInnen des Kindergartens Sittersdorf war rechtlich leider nicht möglich, was zur Folge hatte, dass die Personalkosten in vollem Umfang angelaufen sind.

Dennoch hat der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf dem Wunsch der Eltern nach einer Ermäßigung der Kindergartenbeiträge Rechnung getragen und im Rahmen der GR-Sitzung am 05.02.2021 einen Beschluss zur Änderung der geltenden Verordnung gefasst.

Um die derzeit geltende Bestimmung im § 6 „Covid19-Sonderregelung“ wieder außer Kraft zu setzen bzw. die Beiträge wieder anzuheben war wiederum eine Änderung der VO erforderlich.

Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat einstimmig beschlossen, dass der § 6 „Covid19-Sonderregelung“ in der geltenden Verordnung belassen, aber der Geltungsbereich dieses § künftig auf „gesetzlich verordnete Maßnahmen“ beschränkt wird.

Kindernest – GTS VS Sittersdorf: Beratung und Beschlussfassung betreffend Änderung der geltenden Tarifordnung hinsichtlich Aufhebung der Covid19-Sonderregelung

Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat dem Wunsch der Eltern nach einer Ermäßigung der GTS-Beiträge in der Form Rechnung getragen, dass im Rahmen der GR-Sitzung am 05.02.2021 die geltende Verordnung der Gemeinde Sittersdorf, mit welcher die Tarifordnung für die ganztägige Schulform (GTS) festgelegt wird, geändert wurde.

Verrechnung der Beiträge (Elternbeitrag/Essensbeitrag/Bastelbeitrag) aufgrund Covid19-Situation in der 2. bzw. 3. Lockdown-Phase lt. folgender Formel:

• Monatsbeitrag lt. VO : Anzahl der Schultage x tatsächliche Anwesenheitstage“

Um die geltende Bestimmung im § 6 „Covid19-Sonderregelung“ wieder außer Kraft zu setzen bzw. die Beiträge wieder anzuheben, war wiederum eine Änderung der VO erforderlich.

Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat einstimmig beschlossen, den § 6 „Covid19-Sonderregelung“ in der geltenden Verordnung zu belassen, aber dass der Geltungsbereich dieses § künftig auf „gesetzlich verordnete Maßnahmen“ beschränkt wird.

Kindernest – GTS VS Sittersdorf: Beratung und Beschlussfassung betreffend Genehmigung des Finanzierungsplanes für das Schuljahr 2021_22

Die Gesamtkosten für die von der „Kindernest“ gem.GmbH zugekauften Leistungen nach Abzug der voraussichtlichen Betreuungsbeiträge für das Schuljahr 2021/22 betragen lt. aktuellem Finanzierungsplan € 90.224,77. Diesen stehen voraussichtliche Erträge in der Höhe von 52.080,- gegenüber. Die Kalkulation der Betreuungsbeiträge erfolgte auf Basis der von der Direktorin bekanntgegebenen SchülerInnenzahlen bzw. einer durchschnittlichen Gruppenstärke von 28 Kindern.

Unter Abzug der Landesförderung (€ 8.000,- je Gruppe) bzw. der Bundesförderung (€ 12.000,-) und der Elternbeiträge verbleibt bei der vorliegenden Variante ein Kostenanteil von voraussichtlich € 10.144,77 für den Schulerhalter. Auf die notwendige Einhaltung der Förderrichtlinien als Voraussetzung für die Gewährung von Landes- und Bundesförderungen sei in diesem Zusammenhang nochmals ausdrücklich hingewiesen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat den vorliegenden Finanzierungsplan für die GTS in der Volksschule Sittersdorf für das Schuljahr 2021_22 einstimmig beschlossen.

Die Gesamtkosten sind in jeweils 3 Teilbeträgen in der Höhe von € 12.714,92 zu überweisen.

Verordnung der Gemeinde Sittersdorf – Hundeabgaben: Beratung und Beschlussfassung betreffend Adaptierung der geltenden Verordnung der Gemeinde Sittersdorf mit der Hundeabgaben ausgeschrieben werden.

Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat die Verordnung der Gemeinde Sittersdorf mit der Hundeabgaben ausgeschrieben werden (Abgabe für Hundemarke: € 5,- einmalig, Hundeabgabe: € 20,- jährlich) einstimmig

DurchDACHte Lösungen!

MEISTERBETRIEB JERNEY

JK DACH
GmbH & Co KG

Littermooserweg 22
A-9122 St. Kanzian
Tel.: +43-4239-3130
Fax: +43-4239-3130-16
www.jkdach.com
office@jkdach.com

Unsere Leistungen:

- * Dachdeckerarbeiten
- * Spenglerarbeiten
- * Kaltdächer
- * Flachdächer
- * Schwimmbeckenfolien
- * Sonnenkollektoren
- * Photovoltaikanlagen
- * Fassadenverkleidungen
- * Dachsanierungen

**Ihr heimischer Bedachungs-
spezialist wo **Qualität,
Zuverlässigkeit und Preis
stimmen****



beschlossen. Eine Befreiung von der Hundeabgabe gilt nur für Diensthunde, Therapiehunde, Blindenhunde.

IKZ-Projekt Kompostieranlage: Beratung und Beschlussfassung betreffend aktueller Kostenkalkulation des Herr DI R. Unglaub für die Errichtung einer gemeindeübergreifenden landwirtschaftlichen Kompostieranlage, Festlegung einer Beteiligung durch die Gemeinde Sittersdorf inkl. Finanzierungsbeitrag (Bedeckung)

Der Biolandwirt Peter Kuschnig kompostiert in Hart seit 4 Jahren Grüngut der Gemeinde Eberndorf. Zunächst als Feldrandkompostierung mit 300 m³ (rund 120 t) verarbeiteter Menge pro Jahr, seit 2018 zwei Anlagen mit 600 m³.

Der vorgesehene Standort am Waldrand wäre sehr gut geeignet, um eine größere Anlage, welche die Menge der 3 Gemeinden bewältigen könnte, zu errichten.

Die Abgabemöglichkeit von Baum- und Strauchschnitt sowie Gras, Laub und anderem weichen Grünschnitt für die Bevölkerung sollte dezentral in den Gemeinden erfolgen. Für eine effiziente und sachgemäße Verwertung ist es Stand der Technik, verholzten und weichen Grünschnitt getrennt zu sammeln und zu lagern.

In der Gemeinde Sittersdorf wäre es sinnvoll den in einem Projekt bereits vorgesehenen Kompost- und Sammelplatz beim Salzsilo der Landesstraßenverwaltung an der B81/ Bleiburger Straße als Sammelstelle für das Grüngut zu nutzen. Es wird eine Lagerfläche von max. 250 m² benötigt sowie zusätzlich Flächen für die Zu- und Abfahrt (Anlieferungen).

In einer gemeinsamen Besprechung zum geplanten IKZ-Projekt „Kompostieranlage“ in der Marktgemeinde Eberndorf am 28.06.2021 wurde eine neue Kostenaufstellung vorgelegt. Diese weist nun zusammenfassend Investitionskosten für Bau und Planung in unveränderter Höhe von € 202.986,37 auf. Die Position Maschinen + Geräte hat sich allerdings durch die geplante Anschaffung eines Radladers von ca. € 22.000,- auf € 87.500,- erhöht!

Dies wiederum hat zur Folge, dass sich der Interessenanteil (auch unter Berücksichtigung eines Finanzierungszuschusses von Herrn Kuschnig in der Höhe von € 30.000,-) auf nunmehr € 35.000,- für die Gemeinde Sittersdorf erhöht.

Hinzu kommen die **laufenden Kosten (Betriebskosten)**

von geschätzt € 11.000,- jährlich (vertragliche Regelung für Schreddern, Manipulation und Kompostierung zwischen den Gemeinden und Herrn Kuschnig noch erforderlich)

Von der Marktgemeinde Eberndorf wurde uns im Rahmen dieser Besprechung eine Valutierung unseres Eigenmittelanteils auf das Jahr 2023 (ggf. sogar 2024) mündlich zugesagt.

Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat der Errichtung und Beteiligung an der IKZ-Kompostieranlage in der Marktgemeinde Eberndorf auf Grundlage der aktuellen Kalkulation für die Errichtung in der Höhe von rd. € 203.000,-, der Anschaffung notwendiger Maschinen und Geräte in der Höhe von rd. € 87.500,- sowie den Förderungszusagen in der Höhe von 25 % IKZ-Förderung des Landes Kärnten, € 60.000,- LEADER-Förderung, € 30.000,- Kostenbeteiligung Kuschnig für die Anschaffung des Radladers und dem geplanten KIG-Mittel-Einsatz der Marktgemeinde Eberndorf die Zustimmung erteilt. Unter Berücksichtigung dieser Förderanteile ergibt dies einen Eigenmittelanteil für die Gemeinde Sittersdorf in der Höhe von nunmehr rd. € 35.000,- zuzüglich laufender Betriebskosten in der Höhe von € 11.000,- jährlich.

Berechnung – Investitionskosten (Eigenmittel) für Sittersdorf:

Baukosten:	€ 203.000,-
Maschinen + Geräte:	€ 87.500,-
Gesamtkosten:	€ 290.500,-
abzüglich:	
Kostenanteil /Kuschnig:	€ 30.000,-
IKZ-Förderung (25%):	€ 72.600,-
LEADER-Mittel:	€ 60.000,-
Eigenmittelanteil (ohne KIG):	€ 127.900,- => davon 25,2 %
	€ 32.230,80

zuzügl. Kosten für abfallrechtl. Genehmigung/Lagerfläche gesamt rd. € 35.000,-

Widmungsansuchen B. Steiner, 9133 Sittersdorf: Beratung und Beschlussfassung betreffend Umwidmung der Parzelle-Nr. 103/1 (nach Teilung neu 92), KG Goritschach, von derzeit Bauland-Dorfgebiet-Aufschließungsgebiet in Bauland-Dorfgebiet, im Ausmaß von 800 m²

JERNEJ SERVICES

FORST SERVICE

- Schlägerung - Bringung • Durchforstung - Auf-
forstung • Baumabtragung – Risikoschlägerung

HAUSBETREUUNG – DIENSTLEISTUNGEN

- Rasenmähen – Rasenpflege
- Heckenschneiden oder entfernen
- Entsorgung des Schnittgutes
(Rasen-, Hecken-, Strauchschnitt)

KOMMUNALDIENSTLEISTUNGEN

Ignaz Peter Jernej • Weinberg 82, 9133 Sittersdorf
Mobil: 0664 459 86 96 • E-Mail: jernej.services@yahoo.com
www.jernej-service.at

Wir
entsorgen
für eine
saubere

GOJER Umwelt.

Der Entsorger

- Baustellenentsorgung
- Containerdienst
- Gefährliche Abfälle
- Gewerbeabfälle
- Kanalreinigung
- Miet-Toiletten
- Sperrmüll
- Straßenreinigung
- Wertstoffe

Tel. 04232/89222 Fax 04232/89222-23 Email office@gojer.at WEB www.gojer.at

Herr Bernd Steiner ersuchte den Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf mit 06.05.2021 um die Aufhebung des Aufschließungsgebietes seines neu gegründeten Grundstückes Nr. 92 der KG Goritschach (Teilungsplandatum v. 15.07.2020/Vormals Parz.Nr. 103/1).

Nach durchgeführtem Ortsaugenschein ergibt sich folgende neue Situation und Antragstellung:

Umwidmung von Aufschließungsgebiet – Bauland-Dorfgebiet: 800 m²

Umwidmung von Aufschließungsgebiet – Grünland: 1.828 m²
Der Gemeinderat der Gemeinde hat der Umwidmung der Parzelle-Nr. 103/1 (nach Teilung neu 92), KG Goritschach, von derzeit Bauland-Dorfgebiet-Aufschließungsgebiet in Bauland-Dorfgebiet, im Ausmaß von 800 m² sowie der Umwidmung der westlichen Teilfläche der Parzelle Nr. 103/1 (nach Teilung neu Nr. 92) im Ausmaß von 1.828 m² von derzeit Bauland-Dorfgebiet-Aufschließungsgebiet in Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche/Ödland die Zustimmung erteilt.

Widmungsansuchen Ch. Messner, 9133 Sittersdorf: Neuerliche Vorberatung und Beschlussfassung betreffend Ansuchen auf Änderung des Flächenwidmungsplanes einer Teilfläche des Grundstückes-Nr. 504/2 bzw. .86, KG 76210 Goritschach, von derzeit Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Bauland-Dorfgebiet im Ausmaß von 765 m² (lt. örtlicher Besichtigung mit Abt. 3 - RO)

Mit Schreiben vom 22.04.2021 hat der Antragsteller einen Antrag auf Umwidmung einer Teilfläche des Grundstückes Nr. 504/2, KG Goritschach, im Ausmaß von 1.000 m² eingebracht.

Nach erfolgter Besichtigung vor Ort durch die Abt. 3 – Raumordnung am 10. Juni 2021 wurde von Herrn DI W. Ebner die Empfehlung ausgesprochen, die zur Umwidmung beantragte Fläche auf jene zu reduzieren, welche für die Bebauung des Nebengebäudes unbedingt erforderlich ist (ca. 500 m²) und die darüber hinausgehende Fläche für lw-spezifische Nutzung (Pferdestall) zu belassen. In einem weiteren Gespräch mit DI W. Ebner / Abt. 3 – RO am 28.06.2021 konnte erreicht werden, dass die Fläche von 765 m² - wie im Plan dargestellt – nunmehr einer Bauland-Widmung zugeführt werden kann.

Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat dem An-

suchen auf Änderung des Flächenwidmungsplanes einer Teilfläche des Grundstückes-Nr. 504/2 bzw. .86, KG 76210 Goritschach, von derzeit Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Bauland-Dorfgebiet im Ausmaß von 765 m² nach erfolgter örtlicher Besichtigung mit Abt. 3 – Raumordnung zur Richtigstellung der Flächenwidmung die Zustimmung erteilt.

Badeordnung der Gemeinde Sittersdorf: Beratung und Beschlussfassung betreffend Adaptierung der Badeordnung der Gemeinde Sittersdorf

Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat die Änderung der geltenden Badeordnung wie folgt beschlossen:

- Öffnungszeiten: 1. 05. – 30.09. d. Jahres
- Betriebszeiten: täglich von 8.00 – 18.00
- Aufgrund der jeweils geltenden Covid19-Verordnungen sind die Empfehlungen zur Wiederöffnung von Einrichtungen nach dem jeweils geltenden Bäderhygienegesetz (BhygG) und die Bäderhygieneverordnung 2012 (BhygV 2012) heranzuziehen.
- Weiters soll der § 5 (3) geändert werden auf „Tiere dürfen nicht in das Bad mitgenommen werden. Ausnahme: Hunde mit Leine und Maulkorb sind auf der Liegewiese erlaubt, allerdings nicht im Badeseesee „
- Zusatz-§: Badeaufsicht ist nicht verantwortlich für Nichtschwimmer, etc.
- Hinweis auf die DSGVO - Fotografieren am Gelände verboten

Sittersdorfer Chronik: Beratung und Beschlussfassung betreffend Erstellung einer Chronik der Gemeinde Sittersdorf – Auftragserteilung an das Kärntner Landesarchiv

Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat die Genehmigung zur Erstellung einer Chronik der Gemeinde Sittersdorf einstimmig erteilt. Die Kosten für die Erstellung der Sittersdorfer Chronik belaufen sich auf ca. € 20.000,-. Die Projektumsetzung soll im Jahr 2024 erfolgen. Die Kosten dafür sind im Budget für das Jahr 2024 bzw. im mittelfristigen Investitionsplan zu berücksichtigen.

Geopark-Schule: Beratung und Beschlussfassung betreffend Sanierung der Geopark-Schule in Tichoja auf

Grundlage aktueller Angebote für Fenster, Dach und Heizung inkl. Finanzierungsplan

Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat nun die Sanierung der Geopark-Schule in Tichoja auf Grundlage der aktuellen Angebote für Fenster, Dach inkl. Heizungsplanung sowie den vorliegenden Finanzierungsplan in der Höhe von € 200.000,- einstimmig beschlossen.

HWS-Projekt „Vellach- Rain“: Beratung und Beschlussfassung betreffend Vergabe der Baumeisterarbeiten lt. Vergabevorschlag der Fa. CCE

Im Rahmen der GR-Sitzung am 28.05.2021 konnte bereits eine Übersicht über die am Vormittag erfolgte Angebotsöffnung der Baumeisterarbeiten zum HWS-Projekt „Vellach-Rain“ zur Kenntnis gebracht werden. Zwischenzeitlich erfolgte eine Prüfung der eingelangten Angebote. Dabei wurde die Firma Swietelsky als Bestbieter mit einem Angebotspreis von € 418.681,97 (brutto) ermittelt werden. Die Finanzierung des Interessentenanteils der Gemeinde Sittersdorf erfolgt durch die Aufnahme eine RegFonds-Darlehens in der Höhe von € 140.000,- (gemäß beschlossenen FinPlan).

Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat einstimmig beschlossen, dass die Vergabe von Baumeisterarbeiten gemäß Vergabevorschlag der Fa. CCE Ziviltechniker GmbH, 9020 Klagenfurt, an den Bestbieter die Fa. Swietelsky AG, 9020 Klagenfurt, in der Höhe von € 418.681,97,- erteilt wird.

Beratung und Beschlussfassung betreffend Erneuerung von bzw. Sanierungen an Ortsbeleuchtungsanlagen

Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat der Sanierung bzw. Verlegung des Stromverteilers in Goritschach (Kosten ca. € 7.000,-) sowie der Leckortung bzw. Erneuerung von 5 Leuchtpunkten in Miklauzhof (Kosten ca. € 12.500,-) die Zustimmung erteilt. Die Finanzierung der vorgeschlagenen Maßnahmen erfolgt aus BZ aR-Mitteln des Landes (Zusage von LR Ing. D. Fellner aus 2019).

Beratung und Beschlussfassung betreffend Umsetzung von Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur an Sportanlagen (Errichtung Eislaufplatz, etc.)

Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat der Errichtung einer automatischen Bewässerung am Sportplatz Sittersdorf (lt. Kostenangebot der Fa. RS Rasenservice in der Höhe von € 23.400,-) sowie der Errichtung eines neuen Eislaufplatzes am Areal der Geopark-Schule in Tichoja/Tichoja (Kostenvoranschlag der Fa. Tscherteu für die notwendigen Maßnahmen in der Höhe von ca. € 18.000,-) die Zustimmung erteilt.

Für die Umsetzung des Projektes wurden bereits nachstehende Förderzusagen erteilt:

LR Ing. D. Fellner € 10.000,- (BZ aR); ASKÖ € 2.500,-; + 25 % Sportförderung des Landes Kärnten (€ 10.350,-). Die finanzielle Bedeckung des Eigenmittelanteils in der Höhe von € 18.850,- soll aus BZ-Mitteln des Jahres 2021 erfolgen.



Fest geschnürte Vorteilspakete inkl. Teile und Arbeitszeit
für Bremsen, Zahnriemen inkl. Wasserpumpe, Radlager, Stoßdämpfer, Inspektion u.v.m.



Autohaus Pustnik

Völkermarkter Straße 15
9150 Bleiburg
Telefon +434235 2027
www.pustnik.at

Alle Infos und Angebote bei Ihrem Service-Berater oder unter volkswagen.at/vorteilspakete

MATRATZEN MANUFAKTUR

Abb.: FLEXIMA® Premium, 22 cm Matratzenhöhe

Mit FLEXIMA® cool bleiben trotz Sommerhitze!

TOP QUALITÄT AUS KÄRNTEN

Alle Matratzen werden individuell handgefertigt und angepasst.
Bei Interesse können Sie den Herstellungsprozess gerne besichtigen.

Eine FLEXIMA® atmet mit Ihnen!
Mit jeder Bewegung drücken Sie feuchte, warme Luft aus dem Matratzenkern. Damit schaffen Sie sich Ihr eigenes Mikroklima im Bett und Feuchtigkeit bekommt keine Chance auf Beständigkeit.

Framrach 51 | 9433 St. Andrä
Tel.: 04358 28482
Mo – Do: 08 – 16 Uhr | Fr: 8 – 14 Uhr

www.feelthecomfort.at

■ Kindergarten Sittersdorf

Sandburgen-Baumeister

Viel Spaß hatten die Kinder mit dem neu angelieferten Spielesandhaufen. In Windeseile wurde er erklimmt, fleißig umgegraben und der Bau von Sandburgen für den nächsten Sommerurlaub ausprobiert.



Lindenblüten sammeln

Die heißen Sommertage lassen es zu, dass wir bereits ab 7 Uhr unsere Zeit im Garten verbringen und somit verlegen wir einige Spielangebote und Aktivitäten natürlich nach draußen. Wir rebelten heuer mit den Kindern Lindenblüten ab, die bereits herrliche dufteten und legten sie zum Trocknen aus. In kleinen Säckchen verpackt verschenkten wir kleine Kostproben für zu Hause!



Kindergarten-Abschluss

Zum heurigen Abschluss und Verabschiedung der Vorschulkinder pflanzen wir eine EISPARTY. Jedes Kind konnte zwischen verschiedenen Obstsorten, Saucen und Eissorten wählen. Als zusätzliche Leckerbissen wurden auch Waffeln und Holhippen und Schlagobers angeboten.



Neue Spielgeräte eingetroffen



Bürgermeister a. D. Jakob Strauß hat vor Ende seiner Funktionsperiode noch den Ankauf neuer Spielgeräte für den Kindergarten sichergestellt. Die ersten Spielgeräte sind schon im Einsatz und werden von den Kindergartenkindern mit Begeisterung angenommen.

Die Verwendung der Rutsche muss noch bis zum Herbst 2021 warten, damit der Rasen auch ordentlich anwächst.

Unsere „Nestflüchter“

Alljährlich werden auch Abschiedsgeschenke an alle „NESTFLÜCHTER“ ausgeteilt. Für sie beginnt im Herbst 2021 mit dem Schuleintritt ein neuer Abschnitt. Das Betreuer-Team wurde im Gegenzug mit einem selbstgemalten Bild und schönen Armbändern beschenkt. Wir wünschen unseren „Großen“ einen tollen Schulstart im Herbst 2021!



Abschied von Petra Dovjak

Nicht nur unsere „großen“ Kindergartenkinder verlassen uns – auch unsere Mitarbeiterin Petra Dovjak nimmt nach fünf Jahren Abschied vom Kindergarten Sittersdorf! Sie hat auf eigenen Wunsch hin das Dienstverhältnis beendet und wir bedauern diesen Schritt, wünschen ihr aber für ihre berufliche und private Zukunft natürlich alles erdenklich Gute!



■ Aus der Volksschule

„Jo, wir san mitn Radl do“, können die Kinder der 4. Klasse auch heuer wieder lautstark singen. Alle Schüler und Schülerinnen haben sich mehrere Wochen intensiv mit den Verkehrsregeln und den Verkehrszeichen auseinandergesetzt. Mit Konzentration, aber auch viel Spaß, absolvierten die Kinder ebenso das praktische Training. Sehr gut vorbereitet konnten die Kinder zur freiwilligen Fahrradprüfung antreten und meisterten diese mit Bravur. Otroci cetrtega razreda so se tudi letos pripravili na prostovoljni preizkus koles. Po nekaj tednih priprav se lahko vsi veselijo opravljenega izpita.



Wir lernen unsere Landeshauptstadt Klagenfurt kennen / Spoznali smo naše glavno mesto Celovec

Am 29.06.2021 führen die SchülerInnen der 4. Klasse mit ihren Lehrerinnen, Frau Bricman Daniela und Frau Mochorko Brigitte, in die Landeshauptstadt Klagenfurt. Wir nahmen an der Führung unter dem Titel „Die Löwalan“ teil. Wir trafen unsere Reiseleiterin am Domplatz, von dort aus erkundeten wir die besonderen Plätze und Sehenswürdigkeiten Klagenfurts.



Mit vielen Eindrücken im Gepäck führen wir nach Sittersdorf zurück. Die SchülerInnen genossen es, wieder einmal so richtig ungezwungen etwas gemeinsam zu unternehmen.

Wenn Sie mehr davon sehen wollen, dann werfen Sie einen Blick auf die Homepage unserer Schule unter: www.vs-sittersdorf.ksn.at

Unter dem Button „Aktivitäten“ erfahren Sie einiges von unseren Projekten, die wir heuer coronabedingt erst in den letzten Wochen des Schuljahres durchführen durften. Die Freude über gemeinsam Erlebtes außerhalb des Schulgebäudes war besonders groß.



Unsere Rutsche erstrahlt in neuem Glanz

Ein großes Dankeschön an Herrn Schildberger für die wunderschöne Bemalung unserer bereits in die Jahre gekommenen Rutsche. Jetzt macht das Rutschen noch mehr Spaß. Vielen Dank, hvala lepa.



■ Herzlich willkommen, Herr Bürgermeister! Dobrodošel, gospod župan!



Am 5. Mai 2021 versammelten sich alle SchülerInnen, Lehrerinnen, Freizeitbetreuerinnen und unsere Gemeindebedienstete, Frau Luschnig Christa, vor der Schule, um den neuen Bürgermeister der Gemeinde Sittersdorf/ Žitara vas, Herrn Gerhard Koller willkommen zu heißen. Frau Direktorin Brigitte Mochorko stellte ihm die SchülerInnen und

Lehrerinnen der einzelnen Klassen vor und betonte die Bedeutung des Ganztagesangebotes, das von den Eltern unserer SchülerInnen gern angenommen wird. Von den insgesamt 62 SchülerInnen der Schule nutzen 43 das Angebot der Freizeit- und Lernbetreuung am Nachmittag.

Der neue Bürgermeister der Gemeinde Sittersdorf erklärte bereits in der Vorwahlzeit, was ihm als Bürgermeister besonders wichtig wäre: ein wertschätzender Umgangston und ein respektvolles Miteinander.

Das sind zwei Grundeinstellungen, die in der VS Sittersdorf schon seit Jahren eine besondere Bedeutung haben und täglich von allen Schulpartnern gelebt werden.

Wir wünschen uns auch für die Zukunft, dass die Zusammenarbeit zwischen Schule und Gemeinde in diesem Sinne gelebt wird. Als Zeichen dafür haben wir unserem neuen Bürgermeister für sein neues Büro drei besondere Geschenke überreicht:

- eine Blume mit den Fingerabdrücken aller SchülerInnen. Die farbenfrohe Blütenpracht hängt von der Pflege der Blume- symbolisiert durch die Gießkanne- ab. So ist ein gelungenes Miteinander geprägt von der Balance zwischen GEBEN und NEHMEN. Und das ist auch die Kernaussage unseres Bildes:

MTIEINANDER NEBENEINANDER FÜREINANDER - GEHT NICHT ALLEIN

- eine Blume, die die besondere Eigenschaft hat, für eine gesunde Raumluft zu sorgen. Dies kann nach „hitzigen“ Gesprächen oft notwendig sein.

- ein Kaffehäferl mit dem wunderschönen Logo unserer Schule. Da unser Herr Bürgermeister aufgrund der vorherrschenden Covid-Regeln den Kaffee noch nicht in der Schule trinken darf, ist die Tasse vorerst noch mit süßen Kaffeebohnen gefüllt.

Bevor unser Herr Bürgermeister ein paar Begrüßungsworte an uns richtete, sangen wir ihm unsere schöne Schullhymne vor. Er bedankte sich für den sehr herzlichen Empfang und die schönen, wohl überlegten Geschenke, die in seinem neuen Büro am Gemeindeamt einen würdigen Platz erhalten werden.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit in den nächsten Jahren.

Veselimo se skupnega sodelovanja.



SV ASKÖ SITTERSDORF



Herzlichen Glückwunsch zum Meistertitel !!

Unter der Führung von Obmann Lado Blazej und seinem Funktionärsteam wird die Nachwuchsarbeit wieder großgeschrieben. Dass sich diese Investitionen in die sportliche Zukunft lohnen zeigt das tolle Ergebnis der U13-Mannschaft mit ihrem Meistertitel 2021.

Die Spielgemeinschaft bestehend aus einem 18-Mann/Frau-Kader und dem Trainerteam, bestehend aus Rudi Tazoll und Christopher (Titi) Rodler, konnte nach starken Leistungen am Ende die Tabellenführung verteidigen.

Bürgermeister Gerhard Koller gratulierte dazu sehr herzlich und stellte sich mit Gutscheinen für Spieler und Trainer sowie Gratis-Badekarten für den Sonnegger See ein.

Stolz sind wir aber auch die Leistung und das Ergebnis des U9-Teams, das mit Trainer Gerald Sager den ausgezeichneten 2. Platz in der Tabelle erreichen konnte.

Erwähnenswert ist noch, dass es seit Juli 2021 wieder eine Fußball-Bambini-Mannschaft gibt.



Falls es noch junge, sportbegeisterte Bewegungs- und Balltalente gibt – der SV Sittersdorf freut sich über weitere Zukunftshoffnungen, daher bitte melden !



Lust auf mehr Bildung?

Matura kostenfrei am Abendgymnasium Klagenfurt

NEUEINSTIEG ins Wintersemester 2021,
Beginn: 13.09.2021, 18 Uhr

Mit **KOMPAKTSTUDIUM**
in 3 Jahren zur Matura

- Präsenzstudium (4 Abende)
- Fernstudium (2 Präsenzabende + Selbststudium)
- Kompaktstudium in 3 Jahren
- Externistenreifeprüfung
- Berufsreifeprüfung
- kostenfreier Schulbesuch
- flexible Modulplanung
- berufsbegleitend
- erwachsenengerecht
- individuelle Anrechnung von Vorkenntnissen

ABENDGYMNASIUM KLAGENFURT
9020 Klagenfurt, Ferdinand-Jergitsch-Str. 21
Tel.: 0463/56925 (Mo-Fr 17-20 Uhr)
bg-klu-berufst@bildung-ktn.gv.at
www.abendgym-klagenfurt.at

■ Freiwillige Feuerwehren

Das Jahr 2021 ist ein Wahljahr – in jeder Hinsicht. Nach den Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen im Feber bzw. März 2021 standen nun auch Neuwahlen im Feuerwehrwesen, sowohl die Wahl der Ortsfeuerwehrkommandanten und ihrer Stellvertreter als auch die Wahl des Gemeindefeuerwehrkommandanten und seines Stellvertreters an.

FF Miklauzhof

Herausforderndes Jahr für die Freiwillige Feuerwehr
Das Jahr 2020 war überwiegend von der COVID19-Pandemie und deren Folgen geprägt und der gewohnte Jahresablauf änderte sich wesentlich. Bedauerlicherweise konnten wir im Jahr 2020 unsere Jubiläumsveranstaltung „130-Jahre Freiwillige Feuerwehr Miklauzhof“ nicht abhalten. Bereits



1890 erkannten die Bürger der Gemeinde Sittersdorf, dass sie ohne gegenseitige Hilfe und Unterstützung bei Schadensereignissen nicht auskommen. Somit gründeten sie am 9. Juni 1890 die Feuerwehr, unter den Namen Sielach-Rain. Herr Ferdinand Seifritz, Gutsbesitzer in Miklauzhof war der erste Kommandant. Im Jahr 1956 erfolgte die Namensänderung in Freiwillige Feuerwehr Miklauzhof. In diesen 130 Jahren haben sich die Einstellung, der persönliche Einsatz und die Hilfsbereitschaft alle Feuerwehrmitglieder nicht geändert. Geändert haben sie die Art und die Häufigkeit der Einsätze sowie die technische Ausrüstung.

Umfangreiches Einsatzjahr

Die Freiwillige Feuerwehr Miklauzhof kann auf ein äußerst einsatzreiches Jahr zurückblicken. Im Jahr 2020 rückten die Mitglieder der FF Miklauzhof zu 45 Einsätzen aus. Davon mussten 18 Brandeinsätze bewältigt werden. Große Herausforderungen im Jahr 2020 waren vor allem die zahlreichen Waldbrände. Knapp 1 Woche standen wir beim Waldbrand in Leppen im Einsatz und unterstützen die über 30 Feuerwehren bei der Brandbekämpfung. Durch das rasche Eingreifen der Feuerwehren konnte am Weinberg ein größerer Waldbrand verhindert werden. Neben den Brandeinsätzen wurden auch zahlreiche technische Einsätze erfolgreich bewerkstelligt. Im abgelaufenen Jahr rückten wir auch zu zahlreichen Brandmeldeinsätzen aus. Diese konnten jedoch rasch und ohne großen Schaden behoben werden.

Übungen

Leider konnten auch acht geplanten Übungen aufgrund der Covid-19-Schutzmaßnahmen nicht durchgeführt werden. Vier Übungen wurden unter der Einhaltung der jeweils gültigen Maßnahmen abgehalten.

Die jeweiligen Gruppenkommandanten gestalteten die Übungen und legten großen Wert auf eine praxisnahe Übungsgestaltung. Die Angebote der Landesfeuerwehrschule wurden auch in diesem Jahr sehr zahlreich angenommen. Ein Schwerpunkt der Kursbesuche lag im Lehrgang „Hydraulische Rettungsgeräte“ und bei den Webinaren.

Veranstaltungen

Neben der „130-Jahr-Feier“ wurden auch sämtliche Veranstaltungen und kameradschaftliche Aktivitäten der FF Miklauzhof abgesagt. Am Jahresbeginn nahmen unsere Kameraden noch bei der Angelobungsfeier der Österr. Bundesheeres in Sittersdorf teil. Anfang Oktober besuchten wir drei Veranstaltungen anlässlich der Jubiläumsfeiern „100 Jahre Kärntner Volksabstimmung“.

Neuwahlen / Beförderungen

Herr BI Markus Klanschek wurde von den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Miklauzhof zum neuen Kommandant-Stellvertreter gewählt. Gratulation zur Wahl und viel Erfolg bei der verantwortungsvollen Aufgabe.

Ein besonderer Dank gilt Herrn BI Erwin Toplitsch für seine langjährige Tätigkeit als Kommandant-Stellvertreter und seinen umfangreichen Aufgaben als Jugendbeauftragter in der Freiwilligen Feuerwehr Miklauzhof und im Bezirk Völkermarkt.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden folgende Ehrungen und Beförderungen ausgesprochen:

Beförderung zum Oberlöschmeister: Dominik Zwillak

Funktionsabzeichen Maschinist: Tobias Neuper, Christian Weißnegger

Dienstaltersabzeichen (10 Jahre) Adrian Breschan

Dienstaltersabzeichen (15 Jahre) Lukas Schippel

Dienstaltersabzeichen (20 Jahre) Alexander Marchsteiner

Dienstaltersabzeichen (25 Jahre) Werner Karnicar

Dienstaltersabzeichen (30 Jahre) Josef Drobesh, Erwin Toplitsch

Dienstaltersabzeichen (35 Jahre) Gerhard Kunzl

Dienstaltersabzeichen (40 Jahre) Othmar Fido, Herbert Mitsche

Dienstaltersabzeichen (45 Jahre) Heinz Lesnigg

Dienstaltersabzeichen (50 Jahre) Walter Pleschounig, Ernst Sonnleitner

Mein besonderer Dank gilt allen Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden für all diese erbrachten Leistungen, vor allem für die Disziplin bei den Einsätzen und Übungen im Zusammenhang mit den Covid-19 Maßnahmen.

Gut Heil

OBI Gerhard Koller, Kommandant der FF Miklauzhof

FF Altendorf



Am 13. Mai 2021, fand dann in der Geopark-Schule die Jahreshauptversammlung der FF Altendorf statt. In diesem

würdevollen Rahmen wurde auch die Wachablöse bei der FF Altendorf eingeleitet, denn OBI Ing. Herbert Schwarzl gab das Kommando in jüngere Hände – zu seinem Nachfolger wurde BI Hubert Omelko einstimmig gewählt.

In einer berührenden Rede ließ Kommandant Herbert Schwarzl zahlreiche Höhepunkte aus 18 Jahren in dieser Funktion Revue passieren, bevor er gemeinsam mit dem Sittersdorfer Bürgermeister Gerhard Koller und Ehrenabschnittsfeuerwehrkommandant Siegfried Tschernjak dem neuen Ortsfeuerwehrkommandanten BI Hubert Omelko zum beeindruckenden einstimmigen Wahlergebnis gratulierte und mit „standing ovations“ verabschiedet wurde.

Ehrungen:

Krauland Engelbert	25 Jahre
Messner Josef	40 Jahre

Beförderungen/Auszeichnungen:

Kevin Sager
Gebhard Golautschnig
Engelbert Krauland
Bartholomäus Reinwald
René Reinwald
Ramona Schwarzl
Elvira Reinwald
Jürgen Messner

Neuzugang:

Golautschnik Johannes



Als neues Mitglied wurde Mag. Heimo Mauczka aufgenommen und von Bürgermeister Gerhard Koller im Rahmen der Jahreshauptversammlung feierlich angelobt.

Hubert Omelko bedankte sich für Schwarzl's jahrzehntelanges Engagement und kündigte an, dass es mit der Lockerung der Covid-Maßnahmen auch in der FF Altendorf wieder richtig losgehen kann: „Mein Ziel für die kommenden Jahre wird die weitere Verbesserung unserer Einsatzfähigkeit und Einsatzbereitschaft sein, wir setzen auf Weiterbildung und darauf, die Jugend auch in Zukunft für unsere Feuerwehr zu begeistern. Auch die Renovierung der Innenräumlichkeiten unseres Rüsthauses möchten wir gemeinsam in Angriff nehmen“ so Omelko abschließend, der in seiner Funktion von seinem ebenfalls einstimmig gewählten Stellvertreter OBM Jürgen Messner tatkräftig unterstützt werden wird.

FF Rückersdorf



Am 13. Mai 2021 nachmittags wurde unter Einhaltung der Covid19-Bestimmungen die Jahreshauptversammlung der FF Rückersdorf im GH Rosenheim, welches vom Inhaber Horst Jernej für diesen Zweck kostenlos zur Verfügung gestellt wurde, abgehalten.



Zu Beginn begrüßte der Kommandant OBI Mag. Wilfried Sapetschnig die anwesenden Ehrengäste (den neu gewählten Bürgermeister Gerhard KOLLER, den 2. Vizebürgermeister Ing. WUTTE Willibald und die Amtsleiterin Birgit PETEK). Danach berichtete der amtierende Kommandant OBI Mag. SAPETSCHNIG Wilfried über das abgelaufene Jahr 2020 der Freiwilligen Feuerwehr Rückersdorf.

Es folgten die Begrüßungsworte des Bürgermeisters KOLLER Gerhard und die Ehrungen einiger verdienstvoller Feuerwehrkameraden.

Ehrungen:

EBI HROWATH Simon jun.	50. Jahre
HFM WEITZER Johann jun.	40. Jahre und
HFM ASSEL Johann jun.	30 Jahre

Die Kinder der Jugendfeuerwehr erhielten Abzeichnungen für besondere Leistung und dazu einen passenden Rucksack als Geschenk. Neu aufgenommen wurde LM LEITNER Günther.

Von der Jugend in den Status „Mitglied auf Probe“ wurden übernommen:

PFM HROWATH Johanna
PFM KAPUS Anna
PFM HANSCHO Sebastian

Von der Reserve zu den Altmitgliedern:

OLM AUGUSTIN Johann
HFM SCHUMER Simon

Bei der anschließend abgehaltenen Wahl wurde BM BSc. HROWATH Bernhard einstimmig zum neuen Komman-

danten der Freiwilligen Feuerwehr Rückersdorf gewählt und mit BI Harald RUPIC sein Stellvertreter ebenfalls einstimmig bestätigt.

Unter der Führung des neuen Kommandanten wurden mit HFM LOGAR Karin als Schriftführerin, HLM SKOF

Andreas als Kassier und OFM DULLER Christoph als Kameradschaftsführer mittels Wahl durch Handzeichen gewählt.

Derzeitiger Mitgliederstand: Aktiv 39, Reserve 4, Altmitglieder 11, Jugend 5 und 1 Gastmitglied

Wahl des Gemeindefeuerwehrkommandanten und seines Stellvertreters



Am Freitag, dem 21. Mai 2021, mussten nach dem Ausscheiden von Ing. Herbert Schwarzl (bisheriger GFK) und Mag. Wilfried Sapetschnig (bisheriger GFK-Stellvertreter) auch diese Funktionen neu gewählt werden.

Der Gemeindefeuerwehrkommandant und sein Stellvertreter werden aus dem Kreis der Ortsfeuerwehrkommandanten bzw. deren Stellvertreter gewählt.

Dieser Aufgabe haben sich OBI Msc Bernhard Hrowath (Gemeindefeuerwehrkommandant) und OBI Hubert Omelko (GFK-Stellvertreter) gestellt und wurden einstimmig gewählt.

Wir gratulieren ALLEN Kommandanten und deren Stellvertretern sehr herzlich zu dieser verantwortungsvollen Funktion und wünschen „Gut heil !“



■ Geburten:

„Glück kann man nicht kaufen – Glück wird geboren!“



Am 21.06.2021 um 03:54 Uhr erblickte **Laurenz Andreas Froidl** das Licht der Welt; Seine Gardemaße: 3165 g schwer und 51 cm groß; Der große Bruder Luis Jakob (5) ist sehr stolz auf seinen Bruder

Fido Anton Matthias,
09.06.2021

Hobel Theresa, 29.05.2021

Tschernernjak Lara,
03.07.2021

■ Hochzeiten:



Annewanter Gerhard/ Roswitha, 29.05.2021

■ Geburtstage/Ehrungen/Jubiläen:

70. Geburtstag:

Polaschek Hubert
Debeljak Johann
Fragar Rosina
Assel Margaretha
Ounitsch Peter

75. Geburtstag:

Kuchar Vida
Dobeitz Juliana

80. Geburtstag:

Jeuschnikar Angela
Piroutz Johann
Wutte Margaretha

85. Geburtstag:

Matheidl Wilhelmine

90. Geburtstag:

Schwarzl Johann
Sadjak Maria

91. Geburtstag:

Urban Friedrich



Polaschek Hubert, 70



Fragar Rosina, 70



Matheidl Wilhelmine, 80



Wutte Margaretha, 80



Sadjak Maria, 90



Schwarzl Johann, 90

■ Todesfälle:

Pischounigg Jakob
Horvat Alois

20.05.2021
05.06.2021

■ **e5-News**

Tipps für nachhaltiges Reisen

Die Sommerferien haben begonnen und für viele gehört da der Urlaub einfach dazu. Da uns der Klimawandel mehr denn je beschäftigt, fragen sich viele, wie sie das Reisen nachhaltig gestalten können. Hier einige Tipps für jene, die Nachhaltigkeit auch beim Reisen leben möchten:

1. So wenig wie möglich fliegen

Benutzen Sie so wenig wie möglich das Flugzeug als Transportmittel. Innerhalb Europas gelangt man zu sehr vielen Urlaubszielen auch ganz bequem und stressfrei mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Frei nach dem Motto „Der Weg ist das Ziel“ lässt sich auf der Fahrt so einiges entdecken.

2. Urlaub in der Nähe verbringen

Sie waren bestimmt schon in einigen Ländern bzw. Städten außerhalb Österreichs und haben die verschiedenen Kulturen kennengelernt. Wie wäre es aber mit einem Urlaub daheim? Erkunden Sie die Heimat und entdecken Sie auch hier die Vielfältigkeit unseres Landes.

3. Nur das Nötigste einpacken

Zehn T-Shirts oder fünf Paar Schuhe für eine Woche Urlaub müssen nicht sein. Ist der Koffer leichter, verbraucht das Fahrzeug – etwa bei einer Busreise – auch weniger Treibstoff.

4. Selbstversorger statt All-inclusive Urlaub

Klar, ein All-inclusive Urlaub, bei dem Sie sich um nichts Sorgen machen müssen, ist praktisch, aber leider nicht sehr nachhaltig. Unterstützen Sie die lokale Wirtschaft! Außerdem gibt es nichts Schöneres, als am Abend durch die Gassen und Straßen zu schlendern und sich durch die Küche des jeweiligen Urlaubslandes zu probieren.

5. Umweltbewusste und klimafreundliche (BIO) Hotels und (BIO) Unterkünfte buchen

Achten Sie auf diverse Umweltsiegel in Ihrer (BIO) Unterkunft. Diese zeigen Ihnen, wie nachhaltig dort gewirtschaftet und wofür dabei besonders geachtet wird. Geben Sie lokalen (BIO) Familienbetrieben den Vorrang und erkundigen Sie sich nach den Nachhaltigkeits-Maßnahmen, die dort getroffen werden.

6. Nachhaltig und umweltbewusst vor Ort

Am Urlaubsziel angekommen, sollte natürlich mit dem nachhaltigen und umweltbewussten Gedanken weitergemacht werden. Nutzen Sie öfter das Fahrrad und die öffentlichen Verkehrsmittel statt ein Mietauto, unterstützen Sie die heimischen Unternehmen und Lokale und vermeiden Sie so gut wie möglich Müll.



TR ELEKTRO-HAUSTECHNIK
GMBH www.tr-tech.at

Froschendorf 7
A-9131 Grafenstein

T. +43 (0) 664 88 739 300
F. +43 (0) 4225 31 459
E. office@tr-tech.at

WIR KÖNNEN DAS!

■ **Zivilschutzverband rät zur privaten Vorsorge**

Ein Blackout wäre wie ein Lockdown „Ultra-Hart“

Der letzte Freitag hat es gezeigt. Ein flächendeckender Stromausfall - ein Blackout - könnte jederzeit auch bei uns passieren. Die Folgen wären gravierend.

Man könnte sich das wie einen Corona-Lockdown vorstellen – nur halt ohne Strom, Internet und Smartphone. Zusätzlich fällt noch das Licht und die Heizung aus (und das bei den derzeitigen Außentemperaturen). Dann wär da noch die Wasserversorgung samt Toilettenspülung, die zusammenbrechen könnte. Tankstellen zu, Ampeln außer Betrieb und alle Geschäfte geschlossen - denn ohne Strom geht gar nichts mehr.

Wirkt auf den ersten Blick nicht besonders ermutigend. Durch private Vorsorge können aber viele dieser unangenehmen Auswirkungen recht gut abgefangen werden. Ein paar einfache Dinge reichen bereits, um krisenfester zu werden und auch ohne Stromversorgung besser über die Runden zu kommen.

Tipps, wie man den eigenen Haushalt krisenfester machen kann und wie man sich bei einem Stromausfall verhalten soll, finden Sie im Anhang und natürlich auch auf der Sicherheits-Homepage Ihrer Gemeinde.

Wenn es am Freitag auch gelungen ist, die Situation bald wieder in den Griff zu bekommen, kann ein flächendeckender Stromausfall nicht ausgeschlossen werden. Rechtzeitige Vorsorge hilft auf jeden Fall, Katastrophen besser zu meistern.

Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner

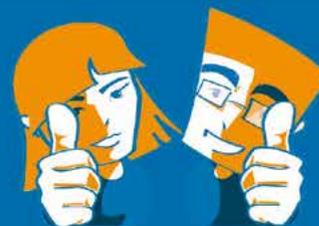


SANTICUM
M E D I E N

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
anzeigen@santicum-medien.at

AKTUELLER ZIVILSCHUTZ-TIPP

Sicheres Grillen



-  **Griller immer standsicher aufstellen**
-  **Abstand zu brennbaren Gegenständen einhalten**
-  **Niemals Benzin oder Brennspritus nachgießen**
-  **Feuerstelle beaufsichtigen (Vorsicht bei Kindern)**



Bild: Rainer Stumpf, Photo

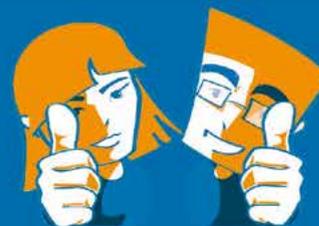


Nähere Informationen rund um die Uhr unter:

www.siz.cc/sittersdorf


AKTUELLER ZIVILSCHUTZ-TIPP

Baderegeln beachten



-  **Nicht überhitzt ins Wasser gehen**
-  **Eigene Fähigkeiten und Kräfte richtig einschätzen**
-  **Nie in unbekannte Gewässer springen**
-  **Auf andere Badende Rücksicht nehmen**
-  **Bei Gewitter sofort raus aus dem Wasser**



Bild: Kurt Michel, Photo



Nähere Informationen rund um die Uhr unter:

www.siz.cc/sittersdorf
